

## Auslandspraktikum und Herrschinger Grundkurs



Auch in diesem Jahr konnte die Berufsschule wieder drei Studierende der Meisterschule und ehemalige Schüler unserer Berufsschule gewinnen, um die Schüler der LW12 über interessante Möglichkeiten zu informieren.

Dies waren wieder Herr Koch, der einen Vortrag über sein achtmonatiges Praktikum in Neuseeland hielt und Herr Kettl und Herr Müller, die vom Herrschinger Grundkurs berichteten. Aufmerksam und interessiert folgten die angehenden Landwirte den Ausführungen von Herrn Koch, da auch heuer einige Schüler sich mit dem Gedanken tragen, im Praktikumsjahr 19/20 ein Auslandspraktikum zu wagen. Der Referent kam zu dem Praktikum durch die Schorlemer Stiftung, die weltweit Praktikanten vermittelt. Die Bewerbung erfolgte bereits im Frühsommer 2016. Im November ging es endlich los. Herr Koch kam auf einen Saatgutvermehrungsbetrieb namens Southpacific Seeds in Methven. Der Betrieb bewirtschaftet ca. 3.000 ha und es werden Rettich, Chinakohl, Rote Beete, Kohl, Karotten und noch vieles mehr vermehrt. In der Hochsaison war eine 80-Stunden-Woche keine Seltenheit. Pro Stunde wurden 22 neuseeländische Dollar bezahlt, für geleistete Überstunden bekam er mehr. In der Freizeit bereiste er das wunderschöne Land und



lernte schnell viele andere Praktikanten aus aller Welt kennen, mit denen er auch heute noch Kontakt hat. Die atemberaubenden Bilder von den Unternehmungen, die er mit seinen Freunden erlebte, machten bei den Zuhörern Appetit auf dieses ferne Land. Herr Koch appellierte an die Schüler, ein Auslandspraktikum anzustreben. Die gemachten Erfahrungen und Eindrücke begleiten einen das gesamte Leben.

Michael Kettl und Johannes Müller, die im März die Meisterschule in Straubing beenden, berichteten anschließend sehr lebendig, anschaulich und kurzweilig über den elfwöchigen „Herrschinger Grundkurs“, an dem sie 2017 teilnahmen. Bei diesem Kurs steht nicht der Wissenserwerb im Vordergrund, sondern die Persönlichkeitsbildung. Rhetoriktraining, Workshops, viele Studienreisen, auch ins Ausland tragen dazu bei. Viele Freundschaften über den Weißwurstäquator hinaus entstanden und werden auch heute noch gepflegt. Eindringlich warben die beiden Referenten für diesen Kurs. Auch unsere Schule ist stolz, dass „Straubinger Schüler“ ihren Horizont durch ein Auslandspraktikum oder den Winterkurs in Herrsching und Grainau erweitern.

Georg Vilser